

Editorial



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

insgesamt 28.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in unseren Kliniken und Pflegezentren tätig – damit ist die NÖ Landesgesundheitsagentur einer der größten Arbeitgeber in Niederösterreich. Wir sind laufend an den Standorten unterwegs, um mit den Menschen vor Ort zu reden und herauszufinden, wo es hakt, wo es Herausforderungen und Probleme gibt. Darauf basierend haben wir fünf Maßnahmen entwickelt, die die Rahmenbedingungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Gesundheitsbereich weiter verbessern sollen. Zwei Maßnahmen – sowohl die Lehrlingsoffensive als auch die Spracherkennung – zeigen bereits Wirkung: Die NÖ Landesgesundheitsagentur bildet derzeit 140 Lehrlinge aus. Durch Spracherkennung können Arztbriefe und Befunde nun vollautomatisch erstellt werden. Und um Medizinerinnen und Mediziner eine bessere Aufstiegsmöglichkeit zu bieten, wurde Anfang des Jahres ein Pilotprojekt für ein neues Karrieremodell gestartet. Die zwei weiteren Punkte sind dem Ärzte- und Pflege Nachwuchs gewidmet. Im Rahmen des „Senior Mentorings“ werden Ärztinnen und Ärzte in Pension wiedereingesetzt, damit Jung-Ärztinnen und -Ärzte von ihrem Erfahrungsschatz profitieren können. Mehr Zeit für die Praxisanleitung kommt den Auszubildenden im Pflegebereich zugute.

Auch im Pflegebereich setzen wir auf innovative Lösungen. Bis 2030 werden in Niederösterreich rund 9.500 zusätzliche Pflegekräfte gebraucht. Dieser Bedarf lässt sich trotz aller Anstrengungen nicht mit Fachkräften aus Österreich oder Europa decken. Daher haben wir in Kooperation mit der IMC Fachhochschule Krems zusätzlich eine Initiative gestartet, die dem Pflegekräftemangel entgegenwirken soll. Pflegekräfte aus Vietnam werden in zwei Lehrgängen nach Niederösterreich geholt. Sie werden zuerst auf der Universität Hanoi drei Semester lang in Deutsch unterrichtet und kommen dann zur Ausbildung der Pflegeassistenten an die FH Krems. Der erste Lehrgang mit 75 Schülerinnen und Schülern schließt Ende des Jahres die Deutsch-Ausbildung in Vietnam ab und kommt Anfang nächsten Jahres ins Land. Mit den ersten Praktika in Niederösterreich werden die künftigen Pflegeassistentinnen und -assistenten ab September 2025 starten; der Berufseinstieg ist für Anfang 2026 geplant. Dieses Projekt soll zur Unterstützung und Entlastung der heimischen Kräfte dienen.

LG

J. Mikl-Leitner

Johanna Mikl-Leitner
Landeshauptfrau

L. Schleritzko

Ludwig Schleritzko
Landesrat

C. Teschl-Hofmeister

Christiane
Teschl-Hofmeister
Landesrätin

A